

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus". Warum es überhaupt eine Gedenkstätte in Wolfenbüttel gibt, erfahren Sie in folgendem Video:

Luisa Drews © Stadt Wolfenbüttel

Video von Youtube laden?

OK

Beginn: 20.11.2019
Ende: 31.12.2022
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Preis: Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsort:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Sport

Offener Sporttreff für Jugendliche

Am Freitag, 8. April 2022, startet ein neuer offener Sporttreff. Unter dem Motto „Action und Spaß mit Tony“ sind alle Jugendlichen ab zwölf Jahren herzlich eingeladen montags und freitags von 15 bis 18 Uhr auf dem Jugendplatz Lange Straße teilzunehmen.

Tony, ein sportiver Student der Sozialen Arbeit im Projektstudium bei der Stadtjugendpflege, wird die nächsten Monate diesen Sporttreff anbieten. Ziel ist es gemeinsam mit Spaß an der Bewegung Zeit zu verbringen und sich ordentlich auszupeinern. Am Freitag werden erst einmal Fußball und Basketball auf dem Programm stehen, wozu die Jugendlichen dann noch Lust haben kann besprochen werden. Langfristig ist beabsichtigt gemeinsam in der Gruppe festzulegen, wie die Treffen verlaufen können und auch die ein oder andere besondere Aktion gemeinsam zu planen. Warum nicht mal mit den Kanus aufs Wasser oder mal zum Bouldern nach Braunschweig. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht notwendig.

Beginn: 08.04.2022
Ende: 31.07.2022

Veranstaltungsort:

Jugendplatz Lange Straße
Lange Straße
38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:

Stadtjugendpflege
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-525
Telefax: +49 5331 86-7523
Mail: jugendpflege@wolfenbuettel.de
Web: www.freizeitspektakel.de

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Flächensprache

Sabine Pinkepank versteht ihr Kunstprojekt als eine Geste der Ehrerbietung gegenüber den in der NS-Zeit Inhaftierten und Hingerichteten. Die ebenfalls ausgestellten Lithographien sind während längerer Arbeitsaufenthalte in der Pariser Lithographiewerkstatt Pons, in der Druckwerkstatt des Sprengelmuseums, Hannover und im eigenen Atelier in Peine entstanden. Die Ausstellung kann zu Öffnungszeiten des Bildungszentrums besucht werden.

Beginn: 12.05.2022
Ende: 30.06.2022

Veranstaltungsort:

Bildungszentrum des Landkreis Wolfenbüttel (BIZ)
Harzstraße 2-5
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 84-150
Telefax: +49 5331 84-145
Mail: kvhs-wf@lkwf.de
Web: www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Bildungszentrum des Landkreis Wolfenbüttel (BIZ)
Harzstraße 2-5
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 84-150
Telefax: +49 5331 84-145
Mail: kvhs-wf@lkwf.de
Web: www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de

Kinder

Kamishibai: "Lieselotte bleibt wach"

Am Mittwoch, 25. Mai 2022, 15 und 16 Uhr, ist wieder Kamishibai-Zeit in der Stadtbücherei. Gezeigt wird „Lieselotte bleibt wach“.

Jedes Kind kennt diese Situation: Es liegt im Bett und kann nicht einschlafen. So geht es auch der Kuh Lieselotte. Während alle Hofbewohner schlummern, kriegt sie kein Auge zu. Ob sie vielleicht anderswo besser schlafen kann? Alle Kinder ab drei Jahren, die wissen möchten, ob Lieselotte noch einschlafen kann, sind herzlich eingeladen.

Für den Zutritt zur Stadtbücherei Wolfenbüttel besteht, während der Öffnungszeiten und für Veranstaltungen, die Notwendigkeit eine FFP2-Maske zu tragen. Alle Veranstaltungen sind in der Teilnahme beschränkt, daher ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Zur Anmeldung und bei weiteren Fragen: Telefonnummer 05331 90086-0 oder E-Mail-Adresse stadtbuecherei@wolfenbuettel.de.

Datum: 25.05.2022

Preis: Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

Veranstaltungsort:

Stadtbücherei Wolfenbüttel
Bahnhof 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 900860
Telefax: +49 5331 9008620
Mail: stadtbuecherei@wolfenbuettel.de
Web: <https://buechereien-wf.bibliotheca-open.de/>

Veranstalter:

Stadtbücherei Wolfenbüttel
Bahnhof 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 900860
Telefax: +49 5331 9008620
Mail: stadtbuecherei@wolfenbuettel.de
Web: <https://buechereien-wf.bibliotheca-open.de/>

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Genussmanufaktur

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Stadtbummel und auf den Besuch diverser Geschäfte rund um das Thema Genuss. Dabei erfahren Sie etwas über die Philosophie der Betreiber und werden besondere Köstlichkeiten probieren. Natürlich bleibt genug Zeit, um - wenn Sie mögen - auch gleich etwas einzukaufen. Neben den kulinarischen Häppchen und Schlückchen erfahren Sie ganz nebenbei noch Wissenswertes über die Geschichte der Lessingstadt Wolfenbüttel. Leistungen:

- Stadtführung zwischen den Stationen
- Kostproben in den Geschäften
- Einkaufsgutscheine im Wert von drei Euro je besuchtem Geschäft
- echt lessig-Turnbeutel

Datum: 27.05.2022
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Preis: 27,50 €, Nur nach vorheriger Anmeldung.

Veranstungsort:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstalter:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Information & Bildung

WOW! - Was wäre Ihr "WOW-Effekt?"

In unserer Region wird viel geforscht - aber wer weiß schon genau worüber? In Kooperation mit der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften und der Projektagentur Wolfenbüttel möchte die Stadtverwaltung Wolfenbüttel einen interaktiven Präsentations- und Ausstellungsstandort in der Innenstadt etablieren, wo die Forschenden ihre Arbeiten präsentieren können - der WOW! - den WissensOrt Wolfenbüttel. Aber welche Forschungsthemen sollen in der Innenstadt gezeigt werden?

Damit Programm und Gestaltung des WissensOrt Wolfenbüttel (WOW!) tatsächlich die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger und weiterer Akteure berücksichtigt, wird im Rahmen des TeamDialog Wolfenbüttel nach Antworten gesucht. Vom 15. bis 30. Mai 2022 können Sie Ihre Vorstellungen zum WOW! in einer Onlineumfrage mitteilen. [zur Onlineumfrage](#) Wer seine Meinung lieber zu Papier bringen möchte, kann im DialogRaum ab dem 17. Mai 2022 (im „Laden auf Zeit“, Lange Herzogstraße 16) die ausgedruckte Umfrage nutzen. Zudem stehen dort an zwei Samstagen (21. und 28. Mai, jeweils von 10 bis 13 Uhr) Projektverantwortliche für Nachfragen und Diskussionen zur Verfügung. Der TeamDialog Wolfenbüttel freut sich auf Ihren Besuch im DialogRaum.

Datum: 28.05.2022
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstungsort:

DialogRaum
Lange Herzogstraße 16
38300 Wolfenbüttel
Mail: teamdialog@wolfenbuettel.de
Web: www.wolfenbuettel.de/teamdialog

Veranstalter:

Projektleitung TeamDialog Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-195
Mail: teamdialog@wolfenbuettel.de

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung

Die Führung durch die Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus" widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema Justiz und Strafvollzug im Nationalsozialismus und ihren Folgen. Eingebettet in eine gesamtgesellschaftliche Darstellung werden am Beispiel des Strafgefängnisses Wolfenbüttel das Verfolgungssystem des Nationalsozialismus, das verbrecherische Wirken der Justiz, die Inhaftierung von in- und ausländischen Gefangenengruppen und die Funktion als eine der zentralen Hinrichtungsstätten in Norddeutschland thematisiert. Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Justiz und Strafvollzug in der frühen Bundesrepublik werden im zweiten Teil des Ausstellungsrundgangs anhand von Schwerpunktthemen wie dem Paragraph 175 StGB aufgezeigt. Mit der Thematisierung des Umgangs mit dem historischen Ort, der Entwicklung der Gedenkstätte sowie der Erinnerungskultur schließt die Führung ab. Es gilt die **2G-Plus-Regel**. Bei geboosterten Personen entfällt die Testpflicht.

Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit.

Datum: 05.06.2022
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Preis: Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter 05331/9355010

Veranstaltungsort:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Führungen

Genussmanufaktur

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Stadtbummel und auf den Besuch diverser Geschäfte rund um das Thema Genuss. Dabei erfahren Sie etwas über die Philosophie der Betreiber und werden besondere Köstlichkeiten probieren. Natürlich bleibt genug Zeit, um - wenn Sie mögen - auch gleich etwas einzukaufen. Neben den kulinarischen Häppchen und Schlückchen erfahren Sie ganz nebenbei noch Wissenswertes über die Geschichte der Lessingstadt Wolfenbüttel. Leistungen:

- Stadtführung zwischen den Stationen
- Kostproben in den Geschäften
- Einkaufsgutscheine im Wert von drei Euro je besuchtem Geschäft
- echt lessig-Turnbeutel

Datum: 09.06.2022
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Preis: 27,50 €, Nur nach vorheriger Anmeldung.

Veranstaltungsort:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstalter:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Genussmanufaktur

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Stadtbummel und auf den Besuch diverser Geschäfte rund um das Thema Genuss. Dabei erfahren Sie etwas über die Philosophie der Betreiber und werden besondere Köstlichkeiten probieren. Natürlich bleibt genug Zeit, um - wenn Sie mögen - auch gleich etwas einzukaufen. Neben den kulinarischen Häppchen und Schlückchen erfahren Sie ganz nebenbei noch Wissenswertes über die Geschichte der Lessingstadt Wolfenbüttel. Leistungen:

- Stadtführung zwischen den Stationen
- Kostproben in den Geschäften
- Einkaufsgutscheine im Wert von drei Euro je besuchtem Geschäft
- echt lessig-Turnbeutel

Datum: 11.06.2022
Uhrzeit: 12:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Preis: 27,50 €, Nur nach vorheriger Anmeldung.

Veranstungsort:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstalter:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Musik & Konzerte

Franz Schubert, Die schöne Müllerin

Marc Fiedler durchlief eine private klassische Gesangsausbildung bei Hildebrand Haake und Peter Frank in Hannover. Er wirkte in verschiedenen Vokalensembles mit und es entwickelte sich eine rege solistische Konzerttätigkeit. So sang er die Titelpartie des 'Pimpinone' in der gleichnamigen Oper von G. F. Telemann oder den 'Pluto' in Orpheus in der Unterwelt von J. Offenbach. Sein besonderes Interesse gilt jedoch dem Liedgesang, dem er sich in letzter Zeit wieder intensiv widmet. Besonders ist ihm das Liedschaffen von Gustav Mahler, Franz Schubert, Robert Schumann und Richard Strauss ans Herz gewachsen. Sybille Hempel-Abromeit begann bereits im Kindesalter Klavier zu spielen und in Chören zu singen. Schon zur Schulzeit und während des Klavierstudiums in Freiburg i. Br. und München gab sie Konzerte in allen erdenklichen Kombinationen: zunehmend Liederabende, Kammermusik von Sonaten-Abenden mit Streichern oder Bläsern bis hin zu größeren Ensembles, Klavier-Duos, auch mit Schauspielern oder Tänzern gestaltete Programme, vor allem auch Uraufführungen von gewidmeten Werken befreundeter Komponisten.

Datum: 11.06.2022
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Preis: 22,00 €, Studenten, Sozialhilfeempfänger, Wolfenbüttel Card:
11 €, Schüler 5 €. Vorverkauf Bücher B

Veranstungsort:

Prinzenpalais
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:

Kulturinitiative TonArt e.V.
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92 98 08
Mail: info@tonart-wf.de
Web: www.tonart-wf.de

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Höhepunkte

Festival BraunschweigBAROCK

Friedrich der Große in Salzdahlum - virtuelle Schlossführung, Bratwurst vom Grill und die Musik der Zeit. B&B - Bratwurst und Barock: Passt das zusammen? Und wie! Ein deftiges Dorffest in und um die Kirche St. Jürgen in Salzdahlum, wo Herzog Anton Ulrich sein imposantes Lustschloss nach dem Vorbild von Versailles errichtete - und wo Friedrich der Große 1733 zu seiner Hochzeit mit Elisabeth Christine von Braunschweig-Wolfenbüttel-Bevern eine opulente Feier mit viel Musik veranstaltete. Heute ist sein 289-ster Hochzeitstag! Dieser wird gefeiert: virtuelle Schlossführung, Bratwurst vom Grill und die Musik der Zeit. Der Eintritt berechtigt zu einer Bratwurst vom Grill!

Datum: 11.06.2022

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Preis: 20,00 €, 15 € ermäßigt, Kartenvorverkauf:
www.braunschweigbarock.de

Veranstaltungsort:

St. Jürgen Salzdahlum
Braunschweiger Straße 14
38302 Wolfenbüttel - Salzdahlum

Veranstalter:

BraunschweigBAROCK

Web: <http://braunschweigbarock.de/>

Führungen

Genussmanufaktur

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Stadtbummel und auf den Besuch diverser Geschäfte rund um das Thema Genuss. Dabei erfahren Sie etwas über die Philosophie der Betreiber und werden besondere Köstlichkeiten probieren. Natürlich bleibt genug Zeit, um - wenn Sie mögen - auch gleich etwas einzukaufen. Neben den kulinarischen Häppchen und Schlückchen erfahren Sie ganz nebenbei noch Wissenswertes über die Geschichte der Lessingstadt Wolfenbüttel. Leistungen:

- Stadtführung zwischen den Stationen
- Kostproben in den Geschäften
- Einkaufsgutscheine im Wert von drei Euro je besuchtem Geschäft
- echt lessig-Turnbeutel

Datum: 30.06.2022

Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Preis: 27,50 €, Nur nach vorheriger Anmeldung.

Veranstaltungsort:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstalter:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Genussmanufaktur

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Stadtbummel und auf den Besuch diverser Geschäfte rund um das Thema Genuss. Dabei erfahren Sie etwas über die Philosophie der Betreiber und werden besondere Köstlichkeiten probieren. Natürlich bleibt genug Zeit, um - wenn Sie mögen - auch gleich etwas einzukaufen. Neben den kulinarischen Häppchen und Schlückchen erfahren Sie ganz nebenbei noch Wissenswertes über die Geschichte der Lessingstadt Wolfenbüttel. Leistungen:

- Stadtführung zwischen den Stationen
- Kostproben in den Geschäften
- Einkaufsgutscheine im Wert von drei Euro je besuchtem Geschäft
- echt lessig-Turnbeutel

Datum: 02.07.2022
Uhrzeit: 12:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Preis: 27,50 €, Nur nach vorheriger Anmeldung.

Veranstungsort:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstalter:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Führungen

Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung

Die Führung durch die Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus" widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema Justiz und Strafvollzug im Nationalsozialismus und ihren Folgen. Eingebettet in eine gesamtgesellschaftliche Darstellung werden am Beispiel des Strafgefängnisses Wolfenbüttel das Verfolgungssystem des Nationalsozialismus, das verbrecherische Wirken der Justiz, die Inhaftierung von in- und ausländischen Gefangenengruppen und die Funktion als eine der zentralen Hinrichtungsstätten in Norddeutschland thematisiert. Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Justiz und Strafvollzug in der frühen Bundesrepublik werden im zweiten Teil des Ausstellungsrundgangs anhand von Schwerpunktthemen wie dem Paragraph 175 StGB aufgezeigt. Mit der Thematisierung des Umgangs mit dem historischen Ort, der Entwicklung der Gedenkstätte sowie der Erinnerungskultur schließt die Führung ab. Es gilt die **2G-Plus-Regel**. Bei geboosterten Personen entfällt die Testpflicht.

Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit.

Datum: 03.07.2022
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Preis: Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter 05331/9355010

Veranstungsort:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Genussmanufaktur

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Stadtbummel und auf den Besuch diverser Geschäfte rund um das Thema Genuss. Dabei erfahren Sie etwas über die Philosophie der Betreiber und werden besondere Köstlichkeiten probieren. Natürlich bleibt genug Zeit, um - wenn Sie mögen - auch gleich etwas einzukaufen. Neben den kulinarischen Häppchen und Schlückchen erfahren Sie ganz nebenbei noch Wissenswertes über die Geschichte der Lessingstadt Wolfenbüttel. Leistungen:

- Stadtführung zwischen den Stationen
- Kostproben in den Geschäften
- Einkaufsgutscheine im Wert von drei Euro je besuchtem Geschäft
- echt lessig-Turnbeutel

Datum: 16.07.2022
Uhrzeit: 12:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Preis: 27,50 €, Nur nach vorheriger Anmeldung.

Veranstungsort:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstalter:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Führungen

Genussmanufaktur

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Stadtbummel und auf den Besuch diverser Geschäfte rund um das Thema Genuss. Dabei erfahren Sie etwas über die Philosophie der Betreiber und werden besondere Köstlichkeiten probieren. Natürlich bleibt genug Zeit, um - wenn Sie mögen - auch gleich etwas einzukaufen. Neben den kulinarischen Häppchen und Schlückchen erfahren Sie ganz nebenbei noch Wissenswertes über die Geschichte der Lessingstadt Wolfenbüttel. Leistungen:

- Stadtführung zwischen den Stationen
- Kostproben in den Geschäften
- Einkaufsgutscheine im Wert von drei Euro je besuchtem Geschäft
- echt lessig-Turnbeutel

Datum: 23.07.2022
Uhrzeit: 12:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Preis: 27,50 €, Nur nach vorheriger Anmeldung.

Veranstungsort:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstalter:

Tourist-Information
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung

Die Führung durch die Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus" widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema Justiz und Strafvollzug im Nationalsozialismus und ihren Folgen. Eingebettet in eine gesamtgesellschaftliche Darstellung werden am Beispiel des Strafgefängnisses Wolfenbüttel das Verfolgungssystem des Nationalsozialismus, das verbrecherische Wirken der Justiz, die Inhaftierung von in- und ausländischen Gefangenengruppen und die Funktion als eine der zentralen Hinrichtungsstätten in Norddeutschland thematisiert. Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Justiz und Strafvollzug in der frühen Bundesrepublik werden im zweiten Teil des Ausstellungsrundgangs anhand von Schwerpunktthemen wie dem Paragraph 175 StGB aufgezeigt. Mit der Thematisierung des Umgangs mit dem historischen Ort, der Entwicklung der Gedenkstätte sowie der Erinnerungskultur schließt die Führung ab. Es gilt die **2G-Plus-Regel**. Bei geboosterten Personen entfällt die Testpflicht.

Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit.

Datum: 07.08.2022
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Preis: Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter 05331/9355010

Veranstaltungsort:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de.
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de.
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2022

Veranstaltungsort:

Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung

Die Führung durch die Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus" widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema Justiz und Strafvollzug im Nationalsozialismus und ihren Folgen. Eingebettet in eine gesamtgesellschaftliche Darstellung werden am Beispiel des Strafgefängnisses Wolfenbüttel das Verfolgungssystem des Nationalsozialismus, das verbrecherische Wirken der Justiz, die Inhaftierung von in- und ausländischen Gefangenengruppen und die Funktion als eine der zentralen Hinrichtungsstätten in Norddeutschland thematisiert. Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Justiz und Strafvollzug in der frühen Bundesrepublik werden im zweiten Teil des Ausstellungsrundgangs anhand von Schwerpunktthemen wie dem Paragraph 175 StGB aufgezeigt. Mit der Thematisierung des Umgangs mit dem historischen Ort, der Entwicklung der Gedenkstätte sowie der Erinnerungskultur schließt die Führung ab. Es gilt die **2G-Plus-Regel**. Bei geboosterten Personen entfällt die Testpflicht.

Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit.

Datum: 04.09.2022
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Preis: Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter 05331/9355010

Veranstungsort:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de.
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de.
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Führungen

Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung

Die Führung durch die Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus" widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema Justiz und Strafvollzug im Nationalsozialismus und ihren Folgen. Eingebettet in eine gesamtgesellschaftliche Darstellung werden am Beispiel des Strafgefängnisses Wolfenbüttel das Verfolgungssystem des Nationalsozialismus, das verbrecherische Wirken der Justiz, die Inhaftierung von in- und ausländischen Gefangenengruppen und die Funktion als eine der zentralen Hinrichtungsstätten in Norddeutschland thematisiert. Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Justiz und Strafvollzug in der frühen Bundesrepublik werden im zweiten Teil des Ausstellungsrundgangs anhand von Schwerpunktthemen wie dem Paragraph 175 StGB aufgezeigt. Mit der Thematisierung des Umgangs mit dem historischen Ort, der Entwicklung der Gedenkstätte sowie der Erinnerungskultur schließt die Führung ab. Es gilt die **2G-Plus-Regel**. Bei geboosterten Personen entfällt die Testpflicht.

Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit.

Datum: 02.10.2022
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Preis: Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter 05331/9355010

Veranstungsort:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de.
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de.
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung

Die Führung durch die Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus" widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema Justiz und Strafvollzug im Nationalsozialismus und ihren Folgen. Eingebettet in eine gesamtgesellschaftliche Darstellung werden am Beispiel des Strafgefängnisses Wolfenbüttel das Verfolgungssystem des Nationalsozialismus, das verbrecherische Wirken der Justiz, die Inhaftierung von in- und ausländischen Gefangenengruppen und die Funktion als eine der zentralen Hinrichtungsstätten in Norddeutschland thematisiert. Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Justiz und Strafvollzug in der frühen Bundesrepublik werden im zweiten Teil des Ausstellungsrundgangs anhand von Schwerpunktthemen wie dem Paragraph 175 StGB aufgezeigt. Mit der Thematisierung des Umgangs mit dem historischen Ort, der Entwicklung der Gedenkstätte sowie der Erinnerungskultur schließt die Führung ab. Es gilt die **2G-Plus-Regel**. Bei geboosterten Personen entfällt die Testpflicht.

Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit.

Datum: 06.11.2022
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Preis: Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter 05331/9355010

Veranstaltungsort:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de.
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de.
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2022
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:

Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 13.11.2022

Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:

Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-am-teichgarten@versus-wf.de
Web: www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

Lindenhalle

wXw Wrestling

Sechs Wochen vor Europas wichtigstem Wrestling Turnier, dem „16 Carat Gold“ in Oberhausen, kommt Deutschlands größte Wrestling Promotion Westside Xtreme Wrestling - wXw im Rahmen der „Road to 16 Carat Gold 2021“ wieder zurück in die Lindenhalle nach Wolfenbüttel. Bereits im Januar 2017 und 2018 begeisterten die Stars der wXw mit atemberaubenden Shows die Zuschauer in Wolfenbüttel. Nun ist es an der Zeit für eine Rückkehr! wXw hat einen Kader von rund 30 international erfahrenen Profi-Wrestlern. Neben den europäischen Top-Stars sind auch immer wieder Wrestler aus den USA und Japan bei den Veranstaltungen der wXw dabei.

Datum: 19.11.2022

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Preis: 24,00 €, Karten an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen und Konzertkassen

Veranstaltungsort:

Lindenhalle
Halberstädter Straße 1a
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-130
Telefax: +49 5331 86-7423
Mail: veranstaltungsstaetten@wolfenbuettel.de
Web: www.lindenhalle.wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Paulis - Das Veranstaltungsbüro
Jasperallee 35
38102 Braunschweig
Telefon: +49 531 346372
Telefax: +49 531 338428
Mail: info@paulis.de
Web: www.paulis.de

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Höhepunkte

Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt strahlt eine ganz besondere Gemütlichkeit aus. Im Herzen Wolfenbüttels, vor der Kulisse eindrucksvoller Fachwerkhäuser, lädt er zum besinnlichen Beisammensein mit Freunden und Familie ein. Rund 400 Lichterbögen funkeln in den Fenstern des Rathauses, hunderte geschmückte Tannenbäume stehen dekorativ in den Straßen. In kuscheligen Sitzecken werden süße Leckereien und heißer Glühwein genossen, liebevoll gestaltete Hütten locken mit erlesenem Kunsthandwerk und das vielfältige Rahmenprogramm stimmt auf die schönste Zeit des Jahres ein. So bereichern Versionen bewährter Weihnachtshits, moderner Chorgesang, klangvolle Blasmusik und stilvoller Jazz musikalisch das feierliche Ambiente. Für Kinder werden Märchenstunden, Puppentheater und Mitmach-Konzerte angeboten. Selbstverständlich statten auch der Nikolaus und der Weihnachtsmann der Lessingstadt einen Besuch ab. Abseits des Stadtmarktes sind die Besucher an den Wochenenden eingeladen, über den Adventsmarkt in der Kommissie zu schlendern. Auf dem weihnachtlichen Kunsthandwerkermarkt bieten zahlreiche Aussteller ihre Waren an. Ob aufwendige Holzarbeiten, originelle Keramik oder ausgefallene Schmuckstücke – hier können einzigartige Geschenke erworben werden. Und für alle, die dem Trubel für einen Moment entfliehen und eine ganz besonders stimmungsvolle Atmosphäre genießen möchten, lohnt sich ein Besuch der malerischen Adventshöfe. Jeder der liebevoll dekorierten Innenhöfe gewinnt mit seinem eigenen Charme, durch kulinarische Gaumenfreuden und besondere Angebote die Herzen der Besucher. Geöffnet sind die Adventshöfe an den Wochenenden von 16 bis 21 Uhr.

Beginn: 22.11.2022
Ende: 23.12.2022

Veranstaltungsort: Stadtmarkt

Veranstaltungsort:
Innenstadt Wolfenbüttel

Veranstalter:
Stadtverwaltung Wolfenbüttel
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: stadt@wolfenbuettel.de
Web: <https://www.wolfenbuettel.de/>

Führungen

Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung

Die Führung durch die Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus" widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema Justiz und Strafvollzug im Nationalsozialismus und ihren Folgen. Eingebettet in eine gesamtgesellschaftliche Darstellung werden am Beispiel des Strafgefängnisses Wolfenbüttel das Verfolgungssystem des Nationalsozialismus, das verbrecherische Wirken der Justiz, die Inhaftierung von in- und ausländischen Gefangenengruppen und die Funktion als eine der zentralen Hinrichtungsstätten in Norddeutschland thematisiert. Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Justiz und Strafvollzug in der frühen Bundesrepublik werden im zweiten Teil des Ausstellungsrundgangs anhand von Schwerpunktthemen wie dem Paragraph 175 StGB aufgezeigt. Mit der Thematisierung des Umgangs mit dem historischen Ort, der Entwicklung der Gedenkstätte sowie der Erinnerungskultur schließt die Führung ab. Es gilt die **2G-Plus-Regel**. Bei geboosterten Personen entfällt die Testpflicht.

Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit.

Datum: 04.12.2022
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Preis: Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter 05331/9355010

Veranstaltungsort:
Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:
Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 93550121
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 04.04.2023
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Kirchengemeinde St. Petrus / Roncalli-Haus
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:
Katholische Kirche - Kolpingfamilie
Im Weidenkamp 4c
38304 Wolfenbüttel - Groß Stöckheim
Telefon: +49 5331 26601
Web: <https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-wolfenbuettel/>

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2023

Veranstaltungsort:
Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:
Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2023
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:
Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 19.11.2023
Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:

Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-am-teichgarten@versus-wf.de
Web: www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

Information & Bildung

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 26.03.2024
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kirchengemeinde St. Petrus / Roncalli-Haus
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Katholische Kirche - Kolpingfamilie
Im Weidenkamp 4c
38304 Wolfenbüttel - Groß Stöckheim
Telefon: +49 5331 26601
Web: <https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-wolfenbuettel/>

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2024

Veranstaltungsort:

Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2024
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:

Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 17.11.2024
Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:

Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-am-teichgarten@versus-wf.de
Web: www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

Information & Bildung

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 15.04.2025
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kirchengemeinde St. Petrus / Roncalli-Haus
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Katholische Kirche - Kolpingfamilie
Im Weidenkamp 4c
38304 Wolfenbüttel - Groß Stöckheim
Telefon: +49 5331 26601
Web: <https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-wolfenbuettel/>

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2025

Veranstaltungsort:

Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2025

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:

Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 16.11.2025

Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:

Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-am-teichgarten@versus-wf.de
Web: www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 31.03.2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kirchengemeinde St. Petrus / Roncalli-Haus
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Katholische Kirche - Kolpingfamilie
Im Weidenkamp 4c
38304 Wolfenbüttel - Groß Stöckheim
Telefon: +49 5331 26601
Web: <https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-wolfenbuettel/>

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2026

Veranstaltungsort:

Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2026

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:

Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 15.11.2026
Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:

Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-am-teichgarten@versus-wf.de
Web: www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

Information & Bildung

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 23.03.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kirchengemeinde St. Petrus / Roncalli-Haus
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Katholische Kirche - Kolpingfamilie
Im Weidenkamp 4c
38304 Wolfenbüttel - Groß Stöckheim
Telefon: +49 5331 26601
Web: <https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-wolfenbuettel/>

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2027

Veranstaltungsort:

Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:

Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 14.11.2027
Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:

Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-am-teichgarten@versus-wf.de
Web: www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

Information & Bildung

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 11.04.2028
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kirchengemeinde St. Petrus / Roncalli-Haus
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Katholische Kirche - Kolpingfamilie
Im Weidenkamp 4c
38304 Wolfenbüttel - Groß Stöckheim
Telefon: +49 5331 26601
Web: <https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-wolfenbuettel/>

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2028

Veranstaltungsort:

Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2028

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:

Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 19.11.2028

Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:

Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-am-teichgarten@versus-wf.de
Web: www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Gedengottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedengottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 27.03.2029

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kirchengemeinde St. Petrus / Roncalli-Haus
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Katholische Kirche - Kolpingfamilie
Im Weidenkamp 4c
38304 Wolfenbüttel - Groß Stöckheim
Telefon: +49 5331 26601
Web: <https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-wolfenbuettel/>

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2029

Veranstaltungsort:

Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2029

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:

Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Politik & Verwaltung

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 01.09.2030

Veranstaltungsort:

Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Deutscher Gewerkschaftsbund
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27984

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2030

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek

Veranstalter:

Bündnis gegen Rechtsextremismus
Lindener Straße 55
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 68910
